**Gemeinde Martensrade**
- Ausschuss für Bauen, Wege, Natur- u. Umweltschutz -

# Sitzungsniederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Martensrade vom 21.11.23, um 19:00 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus in 24238 Martensrade**

**Anwesend:**
GV Lars Luchterhand (als Ausschussvorsitzender), GV Lutz Ehlers, GV Thomas Kübler, GV Cetin Yildrim von Pickardt, bürg. Mitg. Dr. Gerd Niemann, BM Ulrike Raabe

**Entschuldigt:**

**Anwesend (nicht Stimmberechtigt):**

**Anzahl der Gäste:** 2

**Tagesordnung gem. Einladung:**

**Tagesordnung:**

1) Sitzungseröffnung: Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und -anträge

2) Beratung und Beschlussfassung über die Installation einer Hundekot – Station

3) Vandalismus Jugendhütte Bolzplatz, weiterer Umgang mit dieser Situation

4) Beratung und Beschlussfassung über die Lebens- u. Werkgemeinschaft Grebinsrade für die Gehölzpflege und Brennholz - Selbstwerbung

5) Beratung und Beschlussfassung über den aktuellen Stand und weiteres Vorgehen Nahwärmenetz Wittenberger Passau

6) Aktueller Stand Solarenergie in der Gemeinde Martensrade

7) Beratung und Beschlussfassung über die Pflege und Rückschnitt Lichtraumprofil Gemeindewege und Straßen

8) Beratung und Beschlussfassung über die Überprüfung, Fortschreibung und Ergänzung des bestehenden Lärmaktionsplans der Gemeinde

9) Beratung und Beschlussfassung über die Parksituation Martensrader Weg

10) Verschiedenes

11) Nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung gem. §35 u. §46 (8) GO über die Fortführung der Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt 12

12) Grundstücksangelegenheiten

**Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr**

1) Sitzungseröffnung
   - Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden
   - Es wird festgestellt, dass gegen die Ladung keine Einwendungen erhoben werden
   - Es wird festgestellt, dass der Ausschuss nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist
   - Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt
   - Es gibt keine Dringlichkeitsvorlagen und - anträge

2) Der BA empfiehlt hierzu erstmal keine Hundekot – Station aufzustellen, weil der Sinn und Zweck von weniger Verunreinigung nicht erreicht werden wird. Hier sieht der BA jeden Hundebesitzer selber in der Pflicht, die Hinterlassenschaften seines Hundes zu entsorgen. Die Besitzer die sich nicht verpflichtet fühlen wird man mit dieser Maßnahme aus Sicht des BA´s auch nicht dazu bewegen.
   ***Abstimmung: mit 5 Ja-Stimmen angenommen***

3) In der letzten Zeit gab es leider zahlreiche Beschädigungen an der Jugendhütte am Bolzplatz (Kükenkorb). Es ist schwer dieser Sachbeschädigung Einhalt zu gebieten, weil man nicht weis wer es genau war. Der BA empfiehlt explizit nochmal im Gespräch mit anzutreffenden Jugendlichen darauf hinzuweisen, mit öffentlichem Eigentum gewissenhaft umzugehen. Des Weiteren soll durch den BA die genauen Standorte für die dort vorgesehenen Bänke festgelegt werden.

4) Herr Reimann von der Lebens – u. Werkgemeinschaft Grebinsrade ist auf die Gemeinde zugekommen und hat angefragt, ob es möglich wäre die gemeindeeigenen Knicks/Gehölze über die Arbeitsgruppen/Betreuten zu pflegen und dafür das Brennholz zu werben und über die LWG zu vermarkten. Der BA sieht dies aus Sicht der Arbeitssicherheit und versicherungstechnisch eher kritisch und möchte die Pflege vorrangig in professioneller Hand belassen. Man könnte sich aber durchaus vorstellen liegendes Holz (Sturmholz, etc.) auch in Kooperation mit einzelnen Landwirten und deren Knicks durch die LWG aufarbeiteten zu lassen. Dies soll in einem Gespräch mit Herrn Reimann diskutiert werden.
   ***Abstimmung: mit 5 Ja-Stimmen angenommen***

5) Die Bauarbeiten für die Heizzentrale des Nahwärmenetztes haben Mitte November gegonnen. In diesem Zuge wurde besprochen, an den zukünftigen Baubesprechungen mit der Firma PRT Nord (Bauleitung: Herr Heinz Kohl) als BA teilzunehmen, um den genauen Ablauf der Bauarbeiten und die Trassenverlegung auf den Flächen der Gemeinde mitzuverfolgen und zu entscheiden. Hierzu wird die Firma PRT Nord, jweils rechtzeitig einladen.
***Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen angenommen***, ***1 Enthaltung (nicht stimmberechtigt)***

6) Am 20.11.2023 hat ein Treffen zwischen der Landesplanung, dem Kreis Plön und dem Amt Selent – Schlesen stattgefunden. Von Gemeinde Seite waren Bürgermeisterin Ulrike Raabe, Cetin Yildrim von Pickardt und Gerd Plöger vertreten. In diesem Gespräch wurde der weitere Umgang mit der Bauleitplanung für FFA – Photovoltaikflächen und den konkreten PV – Projekten (Hohenklampen) im Gemeindegebiet besprochen. Land und Kreis fordern die Anpassung des Standortrahmenkonzeptes und explizit die Abwägung und Begründung der eingezeichneten Weißflächen zu überarbeiten und in einer neuen Karte darzustellen. Land und Kreis fordern in diesem Zuge das aktuelle PV – Vorhaben (4.1) in die Weißflächenkartierung mit aufzunehmen und mit den festgelegten Kriterien der Gemeinde Martensrade gegenüber den anderen Weißflächen sauber zu begründen. Der BA wird hierfür einen Grundsatzbeschluss erstellen und diesen final für einen Beschluss in die GV geben.
***Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen angenommen***, ***1 Enthaltung (nicht stimmberechtigt)***

7) Für die Pflege und Rückschnitt der Banketten und des Lichtraumprofiles der Gemeindewege wurde im BA besprochen, die Bankettpflege an einen gemeindeansässigen Landwirt zu vergeben, um hier immer kurzfristig bei Bedarf handlungsfähig zu sein. Den Gehölzrückschnitt würde der BA an das Lohnunternehmen Jürgen Stepputtis aus Wildenhorst vergeben.
***Abstimmung: mit 5 Ja-Stimmen angenommen***

8) Der aktuelle Lärmaktionsplan wurde besprochen und der BA empfiehlt in wie folgt zu ändern:
Die Installation einer festen Blitzeranlage an der B202 Wittenberger Passau soll von den kurzfristigen in die langfristigen Maßnahmen verschoben werden.
Für die kurzfristigen Maßnahmen soll die Anbringung von einer mobilen Geschwindigkeitstafel (solarbetreiben) aufgenommen werden.
***Abstimmung: mit 5 Ja-Stimmen angenommen***

9) Die Parksituation im Martensrader Weg wurde diskutiert und es wurde festgehalten die jeweiligen Anwohner an den betroffenen Stellen (hintere Aus – u. Einfahrt Wehde) anzusprechen. Für eine bessere Einsehbarkeit des Verkehres empfiehlt der BA gegenüber der hinteren Einfahrt zur Wehde einen Verkehrsspiegel zu installieren, der beide Richtungen für Fußgänger und Autofahrer einsehbar macht.
***Abstimmung: mit 5 Ja-Stimmen angenommen***

10) Der Bürger Christian Schöning berichtete über den Zustand vom Steg an der Badestelle Grabensee und das hier evtl. Reparaturarbeiten anstehen. Der BA wird hier eine Begehung durchführen. Gegenüber von der Straße am Kamp empfiehlt der BA ebenfalls einen Verkehrsspiegel für eine bessere Einsehbarkeit des Verkehres zu installieren. Der BA wird eine Begehung der Klärteiche durchführen um den aktuellen zustand festzustellen. Des Weiteren wurde eine Ladestation für E – Bikes angesprochen. Der BA prüft ob dies evtl. etwas für eine Förderung über die Aktiv – region Ostseeküste wäre.

11) Die öffentliche Sitzung wurde hier geschlossen um zum nicht öffentlichen Teil von TOP 12 übergehen zu können.

**Ende der Sitzung: 21:40 Uhr**

IM ORIGINAL GEZEICHNET

Lars Luchterhand
Vorsitzender Bau- u. Wegeausschuss u. Protokollführer